



Fachdienst Umweltschutz und Freiraum
Herr Marcus Müller, Tel. 17-1210

RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

TOP: Investitionsplan zur Klimaneutralität Lüdenscheid 2040/1. Ergänzung		
Beschlussvorlage Nr. 072/2022/1		
Produkt: 14.01.02 Klimaschutz und Nachhaltigkeit		
Beratungsfolge Rat der Stadt Lüdenscheid	Behandlung öffentlich	Sitzungstermine 20.06.2022

Finanzielle Auswirkungen?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> investiv <input type="checkbox"/> konsumtiv		
	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen		
Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		
Bemerkung:		
Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?		
<input type="checkbox"/> ja, veranschlagt bei folgendem Konto: <input type="checkbox"/> nein, Deckungsvorschlag:		
Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:		
Einmalig: / /		
Laufend: / /		
<input type="checkbox"/> gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe <input checked="" type="checkbox"/> freiwillige Aufgabe Grundlage: Ratsbeschluss vom 07.02.2022		

Beschlussumsetzung bis 30.06.2023

Beschlussvorschlag:

Am 7. Februar 2022 beschloss der Rat der Stadt Lüdenscheid, dass die Verwaltung bis Ende des 2. Quartals 2023 eine umfassende Investitionsplanung zur Umsetzung der Klimaneutralität der Stadt Lüdenscheid bis zum Jahr 2040 vorlegt („Fahrplan zur Klimaneutralität Lüdenscheid 2040“). Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz (AUK) sowie der Haupt- und Finanzausschuss (HFA) der Stadt Lüdenscheid empfehlen dem Rat der Stadt Lüdenscheid, den zu erstellenden „Investitionsplan zur

Klimaneutralität Lüdenscheid 2040“ als maßgeblich für die weitere Entwicklung der städtischen Liegenschaften anzusehen und zukünftig alle Anträge aus dem politischen Raum im o. g. Fahrplan zu bündeln. Der Rat der Stadt Lüdenscheid beschließt den „Investitionsplan zur Klimaneutralität Lüdenscheid 2040“ im nächsten Jahr gemäß den Ausführungen in der Begründung und entscheidet damit auch über die einzelnen Maßnahmen und deren Priorisierung.

Begründung:

Der Rat der Stadt Lüdenscheid hat in seiner Sitzung vom 07.02.2022 die Verwaltung beauftragt, einen „Investitionsplan zur Klimaneutralität Lüdenscheid 2040“ bis zum Ende des 2. Quartals 2023 vorzulegen.

Dieser Plan soll inhaltlich umfassend den Weg hin zu einer treibhausgasneutralen Stadtverwaltung ebnen und zielt dabei zum einen auf die kommunalen Liegenschaften ab, nimmt aber gleichzeitig auch die stadt eigenen Gesellschaften/Unternehmen mit mehrheitlicher Beteiligung der Stadt Lüdenscheid in die Pflicht, mit gleicher Zielsetzung tätig zu werden.

Bei der kontinuierlich darzulegenden Investitionsplanung, hinterlegten Finanzplanungen sowie Perspektiven zur Zielerreichung sollen die Maßnahmen am Gebot der Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit ausgerichtet werden.

In der Vergangenheit haben an die Stadtverwaltung Lüdenscheid gerichtete Anträge der im Rat der Stadt Lüdenscheid vertretenden Fraktionen sowie der politischen Vertreterinnen und Vertreter in den Ausschüssen in vielfältigster Art und Weise Inhalte und Themen aufgegriffen, die im Kontext des o. g. Antrages zur Klimaneutralität zu sehen sind. Ein ganzheitlicher Ansatz der Bearbeitung, wie der „Investitionsplan zur Klimaneutralität Lüdenscheid 2040“ bietet Chancen einer abgestimmten, effizienten und damit nachhaltigen Bearbeitung.

Es ist notwendig, die Planung „vom Ziel her zu denken“. Zwar sind viele bereits angedachte und vorgeschlagene Maßnahmen geeignet, die Zielerreichung zu unterstützen und dem Ziel näher zu kommen. Es wird aber unter Berücksichtigung der Zielsetzung erforderlich sein, die Maßnahmenplanung – neben der Berücksichtigung des Wirtschaftlichkeitsgebots – mit Schwerpunktsetzungen zu versehen und die Anstrengungen, für die zur Zielerreichung unbedingt notwendigen Maßnahmen zu bündeln. Es wird daher vorgeschlagen, die Inhalte des Fahrplans als maßgeblich für die weitere Entwicklung der städtischen Liegenschaften anzusehen und zukünftig alle Anträge aus dem politischen Raum entgegzunehmen und im o.g. Fahrplan zu bündeln.

Bereits im Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz (AUK) kam der Wunsch nach Konkretisierung des Beschlussvorschlages auf. Auf Grund des eingebrachten Änderungsantrags der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90 Die Grünen und FDP vom 29.05.2022 für den Haupt- und Finanzausschusses (HFA), welcher in der Sitzung am 30.05.2022 beschlossen wurde, wird der hier formulierte geänderte Beschlussvorschlag in der Ratssitzung am 20.06.2022 vorgelegt.

Lüdenscheid, den 31.05.2022

gez. Sebastian Wagemeyer

Sebastian Wagemeyer

